

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem nächsten Stammtisch mit Filmen zum Thema „Hochbegabten-Förderung in Indien“

Montag, 11. Februar 2019, 19:00 Uhr

„Roshni`s Palace“, Schlossstraße 33, 70174 Stuttgart

U-Bahn/Bushaltestelle Liederhalle



Hochbegabten-Förderung in Indien

Weltweit gilt als hochbegabt, wer zu den intelligentesten 2% der Bevölkerung gehört. In Indien mit seinen 1,35 Milliarden Einwohner leben somit 27 Millionen Hochbegabte. Aber wie in Deutschland auch, sind Hochbegabte nicht nur in Gymnasien und Universitäten zu finden, denn Hochbegabung bleibt oft unerkannt. Besonders im ländlichen Raum Indiens achten weder Eltern noch Lehrer auf Hochbegabung und sind meistens auch gar nicht in der Lage, diese zu erkennen. Doch auch auf dem Land leben Hochbegabte, denn Hochbegabung ist angeboren und kein Resultat von Bildung.

Durch seine 27 Millionen Hochbegabte hat Indien ein großes Potenzial für seine wissenschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung. Damit dieses Potenzial genutzt werden kann, muss Hochbegabung vor allem erkannt werden. Mensa, der älteste und größte Verein für Hochbegabte, existiert in über 100 Ländern und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Intelligenz zum Wohle der Menschheit zu erkennen und zu fördern. Daher betreibt Mensa auch in Indien Projekte zum Aufspüren und Fördern intelligenter Kinder. Zwei dieser Projekte stellen wir Ihnen in zwei Filmen vor.